

Inhaltsverzeichnis

Das Erscheinen des Wassermannes als Omen 3

Das Erscheinen des Wassermannes als Omen

Sadow

In der Spree badeten vor einiger Zeit Knaben. Plötzlich tauchte vor ihnen eine Gestalt auf, welche wie ein Mann anzusehen war. Die Gestalt war an dem ganzen Körper rauh und borstig. Der Wassermann erfasste einen der Knaben und wollte ihn unter das Wasser ziehen, der aber schrie laut um Hülfe; zufällig kam in dem Augenblicke ein Kahn die Spree herunter. Als er nahe bei der Stelle, wo dies geschah, war, liess der Wassermann den Knaben los. Da war es denen, welche im Kahn sassen, als lagere eine Wolke über dem Wasser, von dem Wassermann selbst aber sah man nichts mehr. Als dies Alles in Cottbus bekannt wurde, wusste man wohl, dass ein Unglück bevorstehe, nur war man zweifelhaft, ob ein Krieg ausbrechen werde, eine Feuersbrunst oder eine schwere Krankheit.

Quelle: *Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche. Leuschner & Lubensky, Graz 1880*

[sagen](#), [veckenstedt](#), [wendischesagen](#), [niederlausitz](#), [wassermann](#), [spree](#), [cottbus](#), [omen](#), [krieg](#), [unglück](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:nixsagen51&rev=1672096794>

Last update: **2025/01/30 11:02**

